Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/2612

Bericht

des Haushaltsausschusses (13. Ausschuß)

gemäß § 96 der Geschäftsordnung

über die von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten Vorschläge der Kommission der EWG für

eine Verordnung des Rats über die schrittweise Errichtung einer gemeinsamen Marktorganisation für Rohtabak

eine Verordnung des Rats über die anderen Verbrauchsteuern auf Tabakwaren als die Umsatzsteuer sowie Entwurf einer Entschließung des Rats betreffend die Verbrauchsteuern auf Tabakwaren

eine Verordnung des Rats über die staatlichen Handelsmonopole für Tabakwaren

eine Verordnung des Rats betreffend die assoziierten afrikanischen Staaten und Madagaskar und die überseeischen Länder und Gebiete

— Drucksachen V/2039, V/2611 —

Bericht des Abgeordneten Röhner

Der Haushaltsausschuß hat in seiner Sitzung vom 15. Februar 1968 die Vorlage — Drucksache V/2039 — als Finanzvorlage nach § 96 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages beraten. Der Ausschuß hat festgestellt, daß sich aus den vorgesehenen Verordnungen, die als eine Einheit zu betrachten sind, finanzielle Auswirkungen von insgesamt 1,9 Mrd. DM bis 2,4 Mrd. DM ergeben werden.

Die Vorlage ist mit der Haushaltslage des Bundes nicht vereinbar, da Deckung für die entstehenden Ausgaben weder jetzt noch in den kommenden Jahren gefunden werden kann.

Bonn, den 15. Februar 1968

Der Haushaltsausschuß

Schoettle
Vorsitzender

Röhner
Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51